

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1870**

89 (9.6.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-256135](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-256135)

Severisches Wochenblatt.

Nr. 89. Donnerstag, den 9. Juni 1870.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Wegen Legung der Klinkerbahn ist die Chaussee-
strecke durch Schaar und von Schaar bis zur Fedder-
warder Grenze vom 9. d. M. an bis weiter für
Fuhrwerk gesperrt.

Sever, 1870 Juni 6.

Verwaltungsamt.

D e l t e r m a n n.

L a u t s.

Die diesjährige amtliche Schauung der Haupt-
wege und der bedeutenderen Nebenwege in den einzel-
nen Gemeinden des hiesigen Bezirks soll an den nach-
stehend angegebenen Tagen vorgenommen werden:

am 18. Juni d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Biarden,

am 18. Juni d. J., Morgens 11 Uhr, in der
Gemeinde Minsin,

am 21. Juni d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Wiefels,

am 21. Juni d. J., Morgens 11 Uhr, in der
Gemeinde Middoge,

am 23. Juni d. J., Morgens 8 Uhr, in der
Gemeinde Sillenstede,

am 24. Juni d. J., Morgens 7 Uhr, in der
Gemeinde Westrum,

am 24. Juni d. J., Morgens 9 Uhr, in der
Gemeinde Eldorf,

am 24. Juni d. J., Nachmittags 1 Uhr, in der
Gemeinde Waddewarden,

am 25. Juni d. J., Morgens 8 Uhr, in der
Gemeinde Sande,

am 27. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, in der
Gemeinde Heppens,

am 28. Juni d. J., Morgens 7 Uhr, in der
Gemeinde Cleverns,

am 28. Juni d. J., Morgens 11 Uhr, in der
Gemeinde Sandel,

am 30. Juni d. J., Morgens 8 Uhr, in der
Gemeinde Lettens,

am 1. Juli d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Accum,

am 2. Juli d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Pakens,

am 2. Juli d. J., Morgens 10 Uhr, in der Ge-
meinde Wüppels,

am 2. Juli d. J., Nachmittags 1 Uhr, in der
Gemeinde St. Joost,

am 5. Juli d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Neuende,

am 7. Juli d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Fedderwarden,

am 8. Juli d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Sengwarden,

am 9. Juli d. J., Morgens 7 Uhr, in der Ge-
meinde Schortens,

am 14. Juli d. J., Morgens 8 Uhr, in der Ge-
meinde Hohenkirchen.

Es sind bis dahin die Wege in schaufreien
Stand zu setzen, aufzurunden und gehörig zu spu-
ren; die Weggräben sind zu reinigen, die Hecken,
Bäume und Gesträuche an den Wegen aufzuschneiden
und die Wegbermen von Gestrüpp zu reinigen.

Die unterlassene oder mangelhafte Erfüllung der
Wegpflicht wird nach Art. 85 der Wegeordnung ge-
ahndet werden.

Sever, 1870 Mai 25.

Verwaltungsamt.

v. H e i m b u r g.

L a u t s.

Der aus Dienstag, den 21. Juni d. J., ange-
setzte Kramermarkt (Johannmarkt) ist auf

Dienstag, den 14. Juni d. J.,
verlegt.

Sever, 1870 Mai 14.

Der Stadtmagistrat.

v. H a r t e n

G e r d e s.

Siel-Sachen.

Vom 10. d. M. an wird bis weiter Seewasser
durch den Rüstinger Siel eingelassen werden.

Sever, 1870 Juni 2.

Vorstand der Rüstinger-Kniphauer Sielacht.

v. H e i m b u r g.

L a u t s.

Am Sonnabend, den 11. Juni,
Abends 7 Uhr,

soll in Fr. Gils Wwe. Wirthshause zum rothen Lö-
wen die Reinigung des Moorlands- und Kl.-Moor-
warfer-Tiefs, sowie die Aufräumung des Schaugra-
bens vom kleinen bis zum großen Moorwarfer Tief
mindestfordernd ausverdungen werden.

Sever, Juni 7. 1870.

H. A. G o r d e s,

N.-Gschw.

Preussisches Tadegebiet.

Die bei dem königlichen Amtsgerichte I. zu
Wittmund anzubringenden Anmeldungen zum Han-
dels-Register müssen in beglaubigter Form an-
gebracht werden. Zur Vornahme solcher Beglaubig-
ungen können sich die Betreffenden des Tadegebiets
an jedem Montag Vormittags im Amtslocal zu Neu-
heppens einsinden; in dringenden Fällen auch an je-
dem Tage in Sever.

Sever, 1870 Juni 1.

Königlich Preussisches Amt des Tadegebiets.

v. H e i m b u r g.



Ausverdingung.

Zur Vergrößerung der Schule zu Hohenkirchen ist eine Verlängerung des Schulhauses um 10 F. erforderlich.

Die Herstellung dieses neuen Anbaues im Ganzen soll am

**Montage, den 13. Juni,
Nachm. 5 Uhr,**

in Cornelius Gasthause hieselbst ausverdingen werden.

Unternehmer werden ersucht, ihre desfalligen Anerbietungen bis zu dem genannten Termine schriftlich bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Riß, Besich und Bedingungen liegen im Schulhause zur Einsicht offen.

Hohenkirchen, 1870 Juni 7.

Der Schulvorstand.

L i a r k s.

Verpachtung.

Am 14. Juni d. J.,

Nachmittags um 2 Uhr anfangend, werde ich die Grasnutzung an den Stadtstraßen, den Deichen von Bandterstel bis zur Heppenser Sprenge, sowie von verschiedenen Ländereien an Ort und Stelle verpachten.

Pächter versammeln sich zur erwähnten Zeit im Hotel Keese hieselbst.

Wilhelmshaven, den 3. Juni 1870.

Der Domainen-Inspector.

M e i n a r d u s.

Vergantungen.

Schweine-Verkauf zur Ebkeriege.

Der Handelsmann H. G. Janssen zu Hattersum läßt am

**Freitage, den 10. dieses
Monats, Nachmittags 2
Uhr anfangend,**

in Chr. Harms Wirthshause zur Ebkeriege, Gemeinde Neuende,



**30—40 Stück
große und kleine
Schweine**

bester Race

auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer hiedurch eingeladen werden.

Mariensiel, 1870 Juni 2.

W a r n k s.

Freitag, den 10. Juni,
Nachmittags, läßt Bunt in Peters Wirthshause zu Hohenkirchen mehrere große und kleine Schweine öffentlich verkaufen durch
A. M. T a d d i e n.

Schweine-Auction.

Der Handelsmann Bunt aus Hattersum läßt am
Freitage, den 10. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Horsten



40 bis 50 Stück
große und kleine

Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Friedeburg, den 30. Mai 1870.

E g g e r s, Auct.

Die größtentheils noch sehr brauchbaren Baumaterialien einer abgebrochenen Scheune, bestehend in pl. m. 5000 Dachziegeln, Ständern, Balken, Sparren, Latten, Platholz, Fenstern, Thüren, Brennholz u. s. w., sollen am

Sonnabend, den 11. Juni d. J.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend, beim Hause des Hausmanns F. Nammen zur Lengshauser-Mühle öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Der Pferdehändler H. G. Hayen zu Jever läßt am

Sonnabend, 11. Juni d. J.,
Vormittags 10 Uhr anfangend, in der Traube zu Jever



**24—30 Entersüllen, et-
nige junge Pferde und
mehrere vorzügliche Ar-**

beitspferde

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verganten.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Hohenkirchen, 1870 Mai 25.

S i t m a n n s,
Auct.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd H. Bunt zu Hattersum läßt am

**nächsten Sonnabend, den
11. d. M., Nachmittags
1 Uhr,**

in des Gastwirths Frieze zur Hohenluft hieselbst Behausung

ca. 30 bis 40 Stück
große und kleine

Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Feber, 1870 Juni 6.

v. C ö l l n.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gajo G. Jansen zu Hattersum läßt am nächsten Sonnabend, den 11. d. M., Nachmittags 1 Uhr,

in der Behausung des Gastwirths Popken zu Fedderwarden ca. 40 Stück große und kleine Schweine bester Race auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Feber, 1870 Juni 6.

v. C ö l l n.

Schweine-Verkauf zu Sande.

D. Köhler aus Edevecht läßt am Montage, den 13. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr, in Gloystein's Wirthshause zu Sande etwa 40 Stück große und kleine Schweine bester Race auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Martensiel, 1870 Juni 7.

W a r n s.

Der Kaufmann und Klemptner Herr Ferd. Wierhausen hieselbst läßt am

Dienstag, den 14. Juni d. J., und an den folgenden Tagen in seiner Wohnung an der Neuenstraße hieselbst, jedesmal Nachmittags 1 Uhr anfangend,

folgende Gegenstände öffentlich meistbietend gegen Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen: ein completes Lager von vergoldeten und weißen Porzellansachen, worunter verschiedene Caffeeservices, mehrere hundert Duzend Tassen, Eßservices u. c., sowie einen großen Vorrath an Crystall-, Glas- und lackirten Waaren, verzinnten Kochgeschirren, Vogelbauern, Korbsachen u. c., ferner eine Auswahl Lampen, Kuppeln und Cylinder, eine Parthie baumwoll. und woll. Garn, Gummischuhe und sonstige Sachen.

Ferner kommen zum Verkauf: mehrere Sophas, Tafel- und Hausuhren, 1 gro-

ßer Glasschrank, 1 Buddelei, 1 Eckschrank mit Auffak, 1 mahag. Schreibsecretair, 1 eichener do., mehrere Spiegel mit Gold- und Mahagoni-Rahmen und Confortische, mehrere Polsterstühle, Bettstellen mit Matragen, 1 Comptoirbock, Schildereien, Rouleaur, ein großer Regulirofen, mehrere große und kleine Tische, Commoden, 1 Kinderwagen, 1 Duzend feine Wiener Stühle, 2 eiserne Fenster-Markisen, 2 große Fenster mit eisernen Stangen, zu einem Gewächshause passend, Gardinenkasten, 1 Reisekoffer, verschiedenes Küchengeschirr und was mehr zum Vorschein kommen wird.

Es wird bemerkt, daß die Möbeln und Hausgeräthe sämmtlich noch fast neu sind.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Feber, 1870 Mai 31.

F i m m e n, Rfähr.

Holz-Verkauf

zu Hooksiel.

Eine pr. Oscar, Capt. Behrens, von Norwegen angebrachte Ladung Holz:

ca. 100,000 Fuß Dielen, 1 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$, 1 und $\frac{3}{4}$ Zoll dick, in verschiedenen Breiten, sowie

Rasters und Richelholz

soll auf Ordre des Herrn G. F. Fooken für Rechnung dessen, den es angeht, am

Sonnabend, den 18. Juni,

Nachmittags 2 Uhr,

am Hasen zu Hooksiel öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft werden.

Käufer werden eingeladen.

J. H. Gerriets.

Feb. Mob.=Brd.=Vers.=Gesellschaft.

Am Mittwoch, den 15. d. M., Nachmittags 6 Uhr, in J. H. Jansen's Gasthause zu Sillensiede, Neuwahl eines Districts-Deputirten für Sillensiede Süden, wozu die Mitglieder des Districts hiemit eingeladen werden.

Grasschaft, 6. Juni 1870.

H. F. Mensen, z. D.=D.

Am Sonnabend, den 18. d. M., Nachmittags 6 Uhr, in Seezen Wittwe's Gasthause zu Schaar, Neuwahl eines Districts-Deputirten für Neuende, wozu die Mitglieder des Districts hiemit eingeladen werden.

Schaar, den 6. Juni 1870.

A. S. Trps, z. D.=D.

Notifikationen.

Große starke

Gemüsepflanzen,

von 1 bis 3 gr. pr. Hundert, sind zu haben bei
Hinrich Meinen in Hohenkirchen.

Ich wünsche das Graben von 100,000 Soden Torf auszuverdingen.

Haidmühle.

H. A. Janssen.

Diejenigen, welche an den Nachlaß der kürzlich verstorbenen Rätherin Wübke Margaretha Janssen hieselbst zu fordern haben, werden ersucht, dem Vormunde der minorennen Tochter derselben, Böttchermeister F. N. Christians hieselbst, oder dem Unterzeichneten innerhalb 8 Tagen specificirte Rechnungen einzufenden zu wollen, und diejenigen, welche an den Nachlaß schulden, werden aufgefordert, in gleicher Frist Zahlung zu leisten.

Hohenkirchen, 1870 Juni 7.

J. A.

D i t m a n n s.

Nachdem mir die Concession zur Betreibung einer

Gastwirthschaft

in der Nähe des Bahnhofes zu Wilhelmshaven ertheilt worden, so empfehle ich mich dem Wohlwollen eines geehrten Publikums hiermit angelegentlichst.

Zugleich bemerke ich, daß ich mit hinlänglichem Stallraum versehen, auch gute Weide für Pferde vorhanden ist.

Nedlef Janssen

am Bahnhof.

1870, Juni 14.

Ich suche für einen verstorbenen Bäckergehilfen auf sofort einen andern für meine Schwarzbrodbäckerei. Wochenlohn 1 Thlr. 15 gr. Cour. Auch wünsche ich noch einen Müllerknecht anzustellen.

Neuender Mühle, Juni 6. 1870.

J. H. L ü b b e n.

Ein vor einigen Jahren erst neu erbautes, zu zwei Wohnungen eingerichtetes, an einer freundlichen Lage bei Hookfiel belegenes Wohnhaus mit Garten habe ich im Auftrage des Eigenthümers unter der Hand zu verkaufen, wozu Kauflustige sich in den ersten Tagen bei mir zum Contrahiren einfinden wollen.

Hookfiel, den 7. Juni 1870.

H. E. S i d d e n.

NORDSEEBAD WANGEROOGE.

Die diesjährige Saison beginnt am **13. Juni**. Die Badeinsel empfiehlt sich hauptsächlich durch kräftigen Wellenschlag, schöne Strandpromenade und billige Preise. Nebenbei beste Gelegenheit zur Seehundsjagd und zum Fischfang mit Grundnetz in See. Die Ueberfahrtsverbindung wird nächstens näher angegeben. Weitere Auskunft ertheilt gern

J. F. Carstens.

Zu belegen:

200 und 400 Thlr. sofort und 400 Thlr. am 1. Juli d. J.
Hookfiel, 1870.

H. E. S i d d e n.

Eine ältere Dame auf dem Lande sucht wegen Kränklichkeit gegen hohes Salair eine Haushälterin. Dieselbe muß in der Milchwirthschaft erfahren sein. Anmeldungen nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Meinen holländischen **Mindbullen** halte zum Decken gegen 15 gr. baar.

Depenhausen, Gem. Wüppels.

R. M. D n n e n.

Gesucht zum Herbst: Für Oldenburg ein ordentliches, zuverlässiges Mädchen von 16 bis 17 Jahren zur Hülfe im Haushalte. Man melde sich gleich bei
Justizräthin Bedelius.

Oldenburg. Mädchen, welche die hiesige Säcilienschule besuchen wollen, finden im Hause meiner Mutter, der Conducteurin H u l l m a n n, freundliche Aufnahme und sorgfältige Ueberwachung ihrer Schularbeiten. Anmeldungen werden brieflich erbeten.

G. Sullmann,

Lehrerin an der Säcilienschule.

Allen denjenigen, welche sich für eine Vergnügungstour nach Helgoland interessiren, wird hiemit bekannt gemacht, daß Herr Capitain Behrens von Hookfiel beabsichtigt, nächstens bei hinreichender Theiligung mit seinem Schiffe eine

Vergnügungsfahrt

nach

Helgoland

zu machen. Anmeldungen werden bis zum 14. Juni vom Unterzeichneten entgegen genommen. Die Abfahrt wird demnächst bekannt gemacht werden.

Hookfiel, Juni 4. 1870.

In Auftrag: A. W. Ad den.

!!! Gesucht!!!

Auf  sogleich ein erfahrenes **Kindermädchen.**

Fedderwarden.

Bernhard Sohn.

Der am Freitag, den 10. d. Mts. hieselbst stattfindende

Pferdemarkt

wird hierdurch in Erinnerung gebracht.
Sever, 7. Juni 1870.

Mooshütte.

Am Johanni-Markttage

TANZMUSIK.

Zu zahlreichem Besuch ladet hiedurch ergebenst ein
L ü b b e n.

Da J. G. Bloibaum in Sever Umstände halber seit dem 1. April 1870 keine Schuhwaaren von mir erhalten und auch ferner solche wohl nicht erhält, so sehe ich mich veranlaßt, dieses meinen geehrten Gönnern anzuzeigen mit dem Bemerken, daß Niemand mit genannter Waare für mich hausirt und ich nach wie vor mit meiner Bude auf den Severschen Märkten ausstehe.

Schortens.

J. H. H e m m e n,
Schuhmacher.

Zu vermieten.

Eine große geräumige Wohnung.
Chefrau Diersing,
wohnhaft am Pferdegreden.

Das Feinste in

Rathenower Brillen,

Lognetten, Botanisir-Loupen, Thermometern u. empfiehlt in großer Auswahl
Neuestraße. **Theodor Thiems.**

Redaction, Druck u. Verlag von G. E. Reider u. Söhne in Jena.
— Hiezu eine Beilage —

Beilage

zu Nr. 89 des Severschen Wochenblatts vom 9. Juni 1870.

Notifikationen.

Des Gastwirths H. C. Nieniets Ehefrau beabsichtigt das ihr zugehörige, vor zwei Jahren neu erbaute Wirthshaus „Kaisershof“ nebst Kegelbahn und Garten, zum Antritt auf den 1. Mai k. J., unter der Hand zu verkaufen.

Das betreffende Immobil, an der Chaussee von Wiarden nach Horumersiel gelegen, hat eine besonders gute Lage. Dasselbe enthält außer einem großen Tanzsalon mehrere Stuben, einen Laden, Küche, Keller, Waschkammer, Stallraum und viele andere Bequemlichkeiten; es ist überhaupt zur Wirthschaft sehr passend eingerichtet und vorzüglich gelegen, wie auch eine Handlung mit Nutzen darin betrieben werden kann.

Reflectanten belieben sich am

Wittwoch, den 22. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr, in Kaisershof zum Contrahiren einzufinden.

Wiarden, 1870 Juni 5.

M a m m e n.

Für ein krank gewordenes Dienstmädchen wünsche ich sogleich ein anderes.

Waddewarden.

J. Chr. Goeke.

Gesucht.

Eine Anzahl Leute zum Kibbick-Gäten.

Duanens.

L. H a b b e n.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schneidergesell gegen hohen Lohn bei dauernder Arbeit.

Funnix.

N. D. H a r m s.

Eingemachte Kronsbeeren und Zwetschen sind noch vorräthig bei

M. D. F i m m e n.

Um mit meinem Lager von Strohhüten zu räumen, verkaufe von heute an zu ganz heruntergesetzten Preisen.

Sever.

L. T h o l e n,
Korbmachermstr.

Zugleich empfehle eine hübsche Auswahl in Kinderwagen und Wiegen.

D. D.

Mooshütte.

Erstes Abonnements-Concert
am Sonntag, den 12. Juni.

Anfang: Nachmittags 4 Uhr.

Ball-Anfang: 9 Uhr Abends.

Nichtmitglieder zahlen zum Concert als Entree 5 Gf., können übrigens nur durch Comité-Mitglieder eingeführt werden.

L ü b s e n.

Fahrgelegenheit nach Aurich.

Am Markttag, Juni 13., Morgens 4 Uhr, fährt mein Omnibus aus Sever von meinem Hause direct nach Aurich und Nachmittags wieder retour.

Anmeldungen erbittet

H. H. H a s c h e n b u r g e r.

Sever, 1870.

Am Johanni-Markte, den 14. Juni,

Tanz- & Unterhaltungsmusik,

wozu freundlichst einladet

J. D. Sander im „Adler“.

Gesucht.

Auf sogleich eine Demoiselle für eine Gastwirthschaft und einige Groß- und Klein-Mägde.

A l v e r i c h s.

Gesucht.

Auf sogleich ein Dienstmädchen

im Müstringer Hof.

Am Freitage, den 10. Juni cr.,

sollen die

von dem Hausmann J. E. Dmmen im Kirchspiel Dykhausen,

von H. J. Heyken Wittve daselbst,

„ Joh. Chr. Haaren Wittve daselbst,

„ dem Hausmann Johann Luiken zu Silland,

„ Alb. H. Sterrenberg daselbst,

„ Lauterbach und Janssen zu Marschhausen,

seither bewohnten Herrschaftlich Gödens'schen Platzgebäude

zum Abbruch

öffentlich auf Zahlungsfrist an Ort und Stelle verkauft werden.

Bersammlung der Kauflustigen Nachmittags 2 Uhr, im Caspar Harms'schen Wirthshause bei der Maade-Brücke.

Gödens, den 28. Mai 1870.

Gräflich von Wedel'sche Rentei.

G r e i f f.

Die Erben des weil. Schönsärbers Peter Stadlander und Frau, Johanne Ulrike geb. Eilshemius, zu Neustadtgödens, haben mich beauftragt,

das von ihren Erblassern herrührende, zu Neustadtgödens an der Deichstraße belegene, sehr geräumige, zu jedem Gewerbe sich eignende Wohngebäude mit Garten

zum sofortigen Antritt öffentlich zu verkaufen.

Es ist zu diesem Zwecke Licitations-Termin auf

Mittwoch, den 15. Juni d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

im Kloppenbur'schen Gasthose zu Neustadtgödens anberaumt, wohin Kaufstiebhaber mit dem Bemerken geladen werden, daß bei genügendem Gebote der Zuschlag sofort ertheilt werden soll.

Friedeburg, den 20. Mai 1870.

E g g e r s, Auct.

Gesucht.

Auf sofort ein Müllerbursche.

Waddewarder Mühle.

L. M. D e l r i c h s.

Gesucht.

Auf sogleich 2 Gesellen und ein Lehrling.

Sever.

Stellmacher G o o s m a n n.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezialarzt für Epilepsie Doctor O. Killisch in Berlin,
Joch Louisenstraße 45. — Bericht über Hundert acb ill

Am 29. Mai haben mehrere Mitglieder des Versicherenden Viehversicherungsvereins beschlossen, daß ein jedes Mitglied den Werth seines Viehes selbst angeben kann und seinen Beitrag nach dem Versicherungswert bezahlen muß. Auch will der Versicherungsverein von nun an den $\frac{1}{4}$ Theil des Werthes des krepirten Viehes ausbezahlen.

Nächste Versammlung der Mitglieder des Vereins am

12. Juni d. J.,

Abends 6 Uhr, in F. Lübbers Wirthshause zum Bremer-schlüssel hieselbst. Die Mitglieder haben alsdann die Höhe der Versicherungssumme ihres Viehes anzugeben.
Zwey, 1. Juni 1870.

Der Vorstand.

Knipphauser Viehcasse.

Am 28. April d. J. mußte die Kuh des Arbeiters Friedrich Nelling zu Scheepe wegen eines unheilbaren Knochenbruchs getödtet werden. Dieselbe wurde auf 62 Thlr. Cour. abgeschätzt. Ferner crepirte am 28. Mai d. J. die Kuh des Arbeiters Johann Gerhard Janssen zu Neuender Kirchreihe, taxirt zu 75 Thlr. Cour. Zu ersterer ist eine Anlage von $3\frac{1}{2}$ Gs. und 1 Gs. 9 Sw.; zu letzterer $4\frac{1}{2}$ Gs. und $2\frac{1}{4}$ Gs. für jede Kuh und jedes Stück Jungvieh erforderlich. Die Mitglieder haben diesen Beitrag gegen den 21. Juni d. J. an den betreffenden Deputirten einzuzahlen; die Ablieferung an den Unterzeichneten am 30. Juni d. J.

Fedderwarden, 1870 Mai 31.

C. F. Franzen.

Gegen hypothekarische Sicherheit sind zu belegen: sofort pl. m. 124 Thlr., im August 265 Thlr., im October 132 Thlr. Cour. Schortenser Kanzelcapital und sofort 84 Thlr., im August 41 Thlr., im September 19 Thlr., im October 90 Thlr. Cour. Schortenser Schuldienstcapital.

Man kann sich deshalb an den Kirchenrath und Schulvorstand in Schortens wenden.

Schortens, Mai 31. 1870.

B. B. Gerdes, Rchfr.

Sonntag, den 12. Juni,

Tanzmusik

bei Popken in Pakens.

Gegen hohen Lohn

Können sogleich 4—6 Schlöter dauernde Arbeit erhalten.

Groß-Wollhufe.

W. Voiken.

Gesucht.

Auf sofort ein Knecht, der mit Pferden umzugehen weiß.

Schortens.

Carl Maas.

Kegelclub

am Donnerstag und Sonnabend jeder Woche, wozu einladet

Mederns.

J. A. Bohlken.

Schutzpocken-Lymphe für Schafe, durch Kuh-Lymphe erzeugt,

nicht Schafpocken-Lymphe, versende ich von jetzt an fortgesetzt so, daß jedesmal 100 Schafe für 1 Thlr. gegen Pocken geschützt werden können.
Berlin, Schiffbauerdamm 33.

Dr. Wiglin.

Gesucht.

Auf sofort eine Demoiselle und eine Dienstmagd im Hof vom Wangerland.

M. S. Zühls.

Gesucht.

Auf sofort ein Groß-Knecht.

Dito B. Ditten.

Idschenhausen (Gem. Sengwarden).

Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sich melden bei

E. d. Nultsch,

Schlossermeister in Neuheppens.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.

Siebekshausen.

P. A. Stadlander.

Ein Fortepiano (Pianino) wird zu mieten gesucht. Von wem sagt die Exp. d. Bl. unter Nr. 34.

2 gute Schlossergefellen finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn.

Neuheppens.

E. d. Nultsch,

Schlossermeister.

Todes-Anzeige.

Nach unsäglichen, mehrjährigen Leiden endete am 4. Juni, Abends $8\frac{1}{2}$ Uhr, ein Schlaganfall das Leben meiner theuren Gattin

Minste Margrethe Laafs,

geb. Harms,

mit welcher ich reichlich 56 Jahre ehelich verbunden war — und nachdem unsere 3 Kinder uns durch den Tod entrisen worden — in einem Alter von 75 Jahren 3 Monaten und 15 Tagen, welchen für mich sehr schmerzlichen Verlust ich meinen vielen Freunden und Bekannten hiedurch mit dem Bemerken für Diejenigen, welche sich bewogen fühlen möchten, die Entschlafene mit mir zur Ruhestätte zu begleiten, bekannt mache, daß die Beerdigung am Sonnabend, den 11. Juni, Nachmittags 2 Uhr, stattfinden wird, und daß dieserhalb keine weitere Einladung geschehen wird.

Waddewarden, den 7. Juni 1870.

Laafs.

Am 3. Juni endete nach 14tägiger Krankheit das Leben unseres guten Bruders,

Heinrich Wilhelm Andrae

zu Neuende, in seinem 44. Lebensjahre, welches wir Verwandten und Bekannten zur Anzeige bringen.
Die trauernden Geschwister.